

GEBETSGOTTESDIENST

Trinitatis ❖ Vater, Sohn und Heiliger Geist

Gebetsgottesdienste können im kleinen Kreis zu Hause oder in der Kirche gefeiert werden. Sie sind der Gebetsdienst des allgemeinen Priestertums aller Getauften, der auch ohne Ordinierte stattfinden kann. Es bedarf lediglich einer Person (E), die sich um den Raum kümmert und dann die Texte im Wechsel mit allen anderen (A) liest. Sämtliche Texte stehen auf diesem Blatt. Die Liednummern des Evangelischen Gesangbuchs sind zum Nachschlagen der Melodien angegeben. Alle Liedtexte können auch gesprochen werden. Kerze, Bibel und Kreuz können uns als Zeichen für die Gegenwart Gottes vor Augen sein.

ERÖFFNUNG

- E Am Anfang, als alles noch dunkel war, sprach Gott:
Es werde Licht. Und es ward Licht. *Eine Kerze kann angezündet werden.*
- Am Anfang, als alles noch lautlos war,
war das Wort bei Gott. Und Gott war das Wort. *Eine Bibel kann aufgeschlagen werden.*
- Als die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn.
Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns. *Ein Kreuz kann aufgestellt werden.*
- Wir versammeln uns um Gottes Licht, Wort und Kreuz.
- E Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
A Amen.
- E Unsere Hilfe steht im Namen des HERRN,
A der Himmel und Erde gemacht hat.

LIED ❖ Gelobet sei der Herr

Evangelisches Gesangbuch 139

Gelobet sei der Herr, / mein Gott, mein Licht, mein Leben, / mein Schöpfer, der mir hat /
mein' Leib und Seel gegeben, / mein Vater, der mich schützt / von Mutterleibe an, / der alle
Augenblick / viel Guts an mir getan.

Gelobet sei der Herr, / mein Gott, mein Heil, mein Leben, / des Vaters liebster Sohn, / der
sich für mich gegeben, / der mich erlöst hat / mit seinem teuren Blut, / der mir im Glauben
schenkt / das allerhöchste Gut.

Gelobet sei der Herr, / mein Gott, mein Trost, mein Leben, / des Vaters werter Geist, / den
mir der Sohn gegeben, / der mir mein Herz erquickt, / der mir gibt neue Kraft, / der mir in
aller Not / Rat, Trost und Hilfe schafft.

Gelobet sei der Herr, / mein Gott, der ewig lebet, / den alles lobet, was / in allen Lüften
schwebet; / gelobet sei der Herr, / des Name heilig heißt, / Gott Vater, Gott der Sohn / und
Gott der werthe Geist,

dem wir das Heilig jetzt / mit Freuden lassen klingen / und mit der Engelschar / das Heilig,
Heilig singen, / den herzlich lobt und preist / die ganze Christenheit: / Gelobet sei mein
Gott / in alle Ewigkeit!

PSALM 113

- E Halleluja! Lobet, ihr Knechte des HERRN, *
lobet den Namen des HERRN!
- A Gelobt sei der Name des HERRN *
von nun an bis in Ewigkeit!
- E Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang *
sei gelobet der Name des HERRN!
- A Der HERR ist hoch über alle Völker; *
seine Herrlichkeit reicht, so weit der Himmel ist.
- E Wer ist wie der HERR, unser Gott, *
der oben thront in der Höhe,
- A der niederschaut in die Tiefe, *
auf Himmel und Erde;
- E der den Geringen aufrichtet aus dem Staube *
und erhöht den Armen aus dem Schmutz,
- A dass er ihn setze neben die Fürsten, *
neben die Fürsten seines Volkes;
- E der die Unfruchtbare im Hause wohnen lässt, *
dass sie eine fröhliche Kindermutter wird. Halleluja!
- A Ehre sei dem Vater und dem Sohn *
und dem Heiligen Geist,
- E wie es war im Anfang, jetzt und immerdar *
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

GEBET

- E Heilige Dreifaltigkeit, wir glauben, bekennen und verehren das Geheimnis deiner
Majestät – du bist der eine wahre Gott: Festige unseren Glauben und bewahre uns
vor allem, was ihn bedroht. Dir Gott, Vater, Sohn und Heiliger Geist, sei Ehre in
Ewigkeit.
- A Amen.

LESUNG

aus dem 4. Buch Mose im 6. Kapitel

4. Mose 6,22-27

DER HERR redete mit Mose und sprach: Sage Aaron und seinen Söhnen und sprich:
So sollt ihr sagen zu den Israeliten, wenn ihr sie segnet: Der HERR segne dich und
behüte dich; der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der
HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden. So sollen sie meinen Namen auf
die Israeliten legen, dass ich sie segne.

BETRACHTUNG DES BIBELTEXTES

Martin Luther: „Ich mache ein vierfach gedrehtes Kränzlein...“

Erkenntnis: Was sagt mir der Bibeltext über Gott und über mich selber?

Dank: Wo ermutigt der Bibeltext mich zum Danken?

Umkehr: Wo zeigt mir der Bibeltext, was falsch läuft in meinem Glauben und Leben?

Gebet: Was will ich vor Gott nicht für mich behalten?

GLAUBENSBEKENNTNIS

A Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde.

Und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige christliche Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben. Amen.

LIED ❖ **Brunn alles Heils, dich ehren wir**

Evangelisches Gesangbuch 140

Brunn alles Heils, dich ehren wir / und öffnen unsern Mund vor dir; / aus deiner Gottheit Heiligtum / dein hoher Segen auf uns komm.

Der Herr, der Schöpfer, bei uns bleib, / er segne uns nach Seel und Leib, / und uns behüte seine Macht / vor allem Übel Tag und Nacht.

Der Herr, der Heiland, unser Licht, / uns leuchten lass sein Angesicht, / dass wir ihn schaun und glauben frei, / dass er uns ewig gnädig sei.

Der Herr, der Tröster, ob uns schweb, / sein Antlitz über uns erhebe, / dass uns sein Bild werd eingedrückt, / und geb uns Frieden unverrückt.

Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist, / o Segensbrunn, der ewig fließt: / durchfließ Herz, Sinn und Wandel wohl, / mach uns deins Lobs und Segens voll!

FÜRBITTEN

Hier können alle Anliegen vor Gott gebracht werden. Dabei werden auch die Bitten laut, die sich bei der Betrachtung des Bibeltextes ergeben haben. Nach der Nennung der Themen können Namen von Menschen genannt werden, für die gebetet werden soll. Es können persönliche Bitte vorgetragen werden. Nach einer stillen Gebetszeit nehmen alle die Bitten mit einem Fürbittruf auf. Zu jeder Bitte können auch Kerzen entzündet werden.

E Wir bitten um das Kommen des Reiches Gottes:

freie Gebetszeit – Wir bitten besonders für...

A Dreieiniger Gott, erbarme dich!

E Wir bitten um die Ausbreitung des Evangeliums und den Dienst der Kirche:

freie Gebetszeit – Wir bitten besonders für...

A Dreieiniger Gott, erbarme dich!

E Wir bitten für unser Land und unseren Ort, für alle, die Verantwortung tragen:

freie Gebetszeit – Wir bitten besonders für...

A Dreieiniger Gott, erbarme dich!

E Wir bitten für Menschen am Rand der Gesellschaft und für die Notleidenden:

freie Gebetszeit – Wir bitten besonders für...

A Dreieiniger Gott, erbarme dich!

E Wir bitten für unsere Gemeinde:

freie Gebetszeit – Wir bitten besonders für...

A Dreieiniger Gott, erbarme dich!

VATERUNSER

A Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

SEGENSBITTE

E Es segne und behüte uns der allmächtige und barmherzige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

A Amen.